

profitan Feste Farbe

Spritzfreie Dispersions-Innenfarbe

Produktinformation

Anwendungsbereich	Dispersionsfarbe, die nicht spritzt und nicht tropft. Die Farbe ist gebrauchsfertig eingestellt; daher nicht verdünnen, umrühren oder abtönen. Geeignet für normal beanspruchten Decken- und Wandflächen. Einsetzbar auf allen mineralischen Untergründe wie Putz, Beton, Mauerwerk sowie alte, tragfähige Dispersionsputze und -farbenstriche. Auch auf Raufaser und sonstigen tragfähigen Tapeten und Altanstrichen einsetzbar.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Hohes Deckvermögen • Waschbeständige Oberfläche • Tropft nicht – spritzt nicht • Hoher Weißgrad • Matte Oberfläche • Geruchsarm
Farbton	Weiß
Abtönen	Mit profitan Voll- und Abtönfarbe. Durch das Abtönen ändern sich die Produkteigenschaften bzgl. spritz- und tropffrei
Dichte	Ca. 1,55 g/cm ³
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion.
Inhaltsstoffe	Bindemittel (Kunststoffdispersion), Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive. Enthält Methyl- /Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Information für Allergiker unter Telefon-Nr.00800/63333782
Gebindegrößen	2,5 l,

Verarbeitung

Auftragverfahren/ Werkzeugempfehlung	<p><u>Vor dem Anstrich:</u> Zum Entfernen von alten Tapeten und Leimfarbenanstrichen empfehlen wir Tapetenlöser, zum Ausbessern von Rissen und Löchern Füllstoff innen. Ausgebesserte Stellen, saugende und kreidende Untergründe mit Tiefgrund LF, vorbehandeln.</p> <p><u>Einfach zu verarbeiten:</u> Nach dem Öffnen des Farbbehälters die Schutzfolie abziehen. Verwenden Sie einen speziellen Feste Farbe Roller. Den Roller gleichmäßig ohne Druck mehrfach über die Farboberfläche führen. Achten Sie darauf, dass nicht zu viel Farbe aufgenommen wird. Beim Auftragen auf Wand und Decke sollten Sie nicht zu schnell rollen. Dadurch erreichen Sie einen gleichmäßigen, gut deckenden Anstrich. Bei der Verarbeitung mit dem Pinsel diesen jedoch nicht eintauchen, sondern nur leicht über die Farboberfläche führen. Den Rest der Farbe mit der Schutzfolie abdecken und den Behälter gut verschließen. Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.</p>
Verarbeitungstemperatur	<p>Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.</p>
Trockenzeit	<p>Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
Verbrauch	<p>Ca. 100 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.</p>
Verdünnung	<p>Unverdünnt oder max. 10% mit Wasser. Durch das Verdünnen ändern sich die Produkteigenschaften bzgl. spritz- und tropffrei und Deckvermögen.</p>
Reinigen der Werkzeuge	<p>Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich ausstreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.</p>

Hinweise

Lagerung	<p>Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.</p>
Untergrunderfordernisse bei der Beschichtung im Innenbereich:	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, kreidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe durch geeignete Maßnahmen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.</p>

Beschichtungsaufbau	Vor Gebrauch gut aufrühren. Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 5-10 % Wasser verdünnt, auszuführen. Wird das Material zu verdünnt, ändern sich die Produkteigenschaften bzgl. spritz- und tropffrei und Deckvermögen.
----------------------------	--

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
1.	Kalkzement,- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4-6 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
3.	Gipskartonplatten (Rigips) und Gipsfaserplatten (Fermacell)	Mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Gipskarton-, Gipsfaserplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
4.	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1 – 2 x mit profitan Vorstreichfarbe grundieren	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
5.	Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.		1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe

Altbeschichtungen:

Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrich-test durchführen. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen.

6.	Altbeschichtungen tragfähig		1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
7.	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und 1 x mit Tiefgrund grundieren	1 – 2 Anstriche mit Profitan Feste Farbe
8.	Glänzende Altanstriche z.B. Lackanstriche, alte Latexfarben usw.	Müssen vorher angeraut werden.	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe
9.	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	1 – 2 x mit isolierender Grundierung	1 – 2 Anstriche mit profitan Feste Farbe oder ein Anstrich mit Isolierfarbe
10.	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit Schimmelentferner entfernen. Es empfiehlt sich, durch einen Fachbetrieb die Ursache des Schimmelbefalls feststellen und abstellen zu lassen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Bad- und Küchenfarbe

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max.30 g/l VOC.
Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information Stand 07/2016